

# Fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium „Politik, Verwaltung und Organisation“ an der Universität Potsdam

**Vom 18. Januar 2012**

Der Fakultätsrat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat am 18. Januar 2012 auf der Grundlage von §§ 18 Abs. 1 und 2 und 21 Abs. 1 und 2 i.V.m. §§ 69 Abs. 1 S. 2 und 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 18. Dezember 2008 (GVBl. IS. 318), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I Nr. 35 S. 1), i.V.m. Artikel 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP 4/2010 S. 60) sowie der Allgemeinen Ordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O) vom 24. September 2009 (AmBek. UP S. 160) in der Fassung vom 20. Oktober 2010 (AmBek. UP S. 750), am 18. Januar 2012 folgende Ordnung beschlossen.<sup>1</sup>

## **Inhalt**

### **I. Allgemeiner Teil**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Art und Dauer des Studiums
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Ziele des Studiums
- § 5 Abschlussgrad
- § 6 Nachteilsausgleich
- § 7 Wiederholung von Prüfungsleistungen
- § 8 Modulbeauftragte und deren Aufgaben

### **II. Gestaltung des Bachelorstudiums**

- § 9 Schlüsselkompetenzen
- § 10 Inhalt des Bachelorstudiums
- § 11 Bachelorarbeit
- § 12 Auslandsaufenthalte
- § 13 Inkrafttreten

### **Anlagen:**

- Anlage 1 Modulkatalog
- Anlage 2 Empfohlener Studienverlaufsplan

## **I. Allgemeiner Teil**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Die Ordnung gilt für den Bachelorstudiengang „Politik, Verwaltung und Organisation“ an der Universität Potsdam und ergänzt die Regelungen der BAMA-O.

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 2. März 2012.

## **§ 2 Art und Dauer des Studiums**

(1) Das Bachelorstudium „Politik, Verwaltung und Organisation“ wird an der Universität Potsdam als Ein-Fach-Studium angeboten.

(2) Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiums beträgt sechs Semester einschließlich der Zeit für die Anfertigung der Bachelorarbeit.

(3) Der Studiengang ist teilzeitgeeignet. Es gilt die Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam vom 21. April 2010 (AmBek. UP 2011 S. 70).

(4) Module und Kurse werden überwiegend in deutscher Sprache angeboten. Lehrveranstaltungen und Module in anderen Sprachen (vor allem Englisch) sind möglich. Prüfungsleistungen können nach Absprache mit der Prüferin/dem Prüfer auch in englischer Sprache abgelegt werden.

(5) Das Studium umfasst 180 LP und gliedert sich wie folgt:

Basisstudium	60 LP
Vertiefungsstudium	42 LP
Praktikums- oder Auslandssemester	30 LP
Schlüsselkompetenzen	30 LP
Abschlussmodule	18 LP
Summe	180 LP

## **§ 3 Zugangsvoraussetzungen**

(1) Die Zugangsvoraussetzungen für das Studium regelt § 19 BAMA-O.

(2) Über weitere Möglichkeiten des Studienzugangs gemäß § 8 Abs. 3 ff. BbgHG entscheidet der Prüfungsausschuss auf der Grundlage eines schriftlichen Antrags im Einzelfall.

## **§ 4 Ziele des Studiums**

(1) Das Bachelorstudium „Politik, Verwaltung und Organisation“ ist interdisziplinär konzipiert und führt systematisch in die Analyse politisch-administrativer Strukturen und Prozesse auf verschiedenen Systemebenen ein.

(2) Die Studierenden kennen die Grundlagen der für Demokratien bedeutsamen Traditionen politischen Denkens. Das Studium vermittelt auf wissenschaftlicher Grundlage die für die Analyse politischer Problemlagen und den Entwurf von Handlungsmöglichkeiten erforderlichen Sach-, Methoden- und Theoriekenntnisse. Ferner vermittelt das Studium die in der Berufs- und Arbeitswelt erforderlichen sozialen und personalen Kompetenzen. Damit werden Entscheidungs- und

Handlungskompetenzen für die Bearbeitung der Aufgaben ausgebildet, die sich in den verschiedenen Bereichen der Politik und der Verwaltung und den damit verbundenen Institutionen und Organisationen stellen, zum Beispiel in gesellschaftlichen und politischen Interessenvertretungen, Parteien, öffentlichen Verwaltungen, Regierungsorganisationen oder Medien.

(3) Die Ausbildung zielt auf eine größere Breite ab und ist durch die Vermittlung von Methoden vielfältig anwendbar. Neben der öffentlichen Verwaltung kommen auch Verbände, internationale Organisationen, Beratungen und Nichtregierungsorganisationen als Berufsfelder in Frage. Im Raum Berlin-Brandenburg haben die Absolventinnen und Absolventen eine hervorragende Perspektive, da neben den öffentlichen Verwaltungen (Landesverwaltungen Brandenburg sowie Berlin, Bundesministerien) auch viele weitere Organisationen und Unternehmen aufgrund der Nähe zur Bundesverwaltung ihren Sitz im Raum Berlin-Brandenburg haben.

(4) Zur Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten sowie zur Kontaktaufnahme in der Berufswelt ist ein sechsmonatiges Praktikum oder ein Auslandsaufenthalt während des Studiums obligatorisch.

## **§ 5 Abschlussgrad**

Bei Vorliegen der nach dieser Ordnung erforderlichen Leistungsnachweise verleiht die Universität Potsdam durch die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät den Grad „Bachelor of Arts“ (B.A.).

## **§ 6 Nachteilsausgleich**

(1) Die Regelungen des § 7 BAMA-O zum Nachteilsausgleich gelten für diese Ordnung.

(2) Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können einzelne Prüfungsleistungen und Hochschulprüfungen aufgrund von Mitwirkung in gesetzlich vorgesehenen Gremien und satzungsmäßigen Organen der Universität Potsdam sowie in satzungsmäßigen Organen der Selbstverwaltung der Studierenden der Universität Potsdam nach Ablauf der in der BAMA-O vorgesehenen Fristen abgelegt werden. Die Fristen dürfen aus diesem Grund jedoch maximal um zwei Semester verlängert werden.

## **§ 7 Wiederholung von Prüfungsleistungen**

(1) Grundsätze zum Leistungserfassungsprozess regelt § 12 BAMA-O.

(2) Prüfungsleistungen müssen im Falle einer Bewertung mit der Note „nicht ausreichend“ wiederholt werden, maximal jedoch zweimal. Wird die zweite Wiederholung der Prüfungsleistung erneut mit "nicht ausreichend" bewertet, gilt diese Prüfung als endgültig nicht bestanden.

(3) Wird eine Prüfungsleistung nicht bestanden, so wird der/m Studierenden freigestellt, die Lehrveranstaltung erneut zu belegen.

(4) Eine Wiederholung bestandener Prüfungsleistungen ist nicht möglich.

(5) Erstmals nicht bestandene Prüfungen gelten auf Antrag der Studierenden als nicht unternommen, wenn sie innerhalb der ersten drei Studienjahre des Bachelorstudiums, also innerhalb der Regelstudienzeit (bei Anerkennung der Beurlaubungssemester) abgelegt werden (Freiversuch); im Rahmen des Bachelorstudiums sind zwei Freiversuche möglich. Die Inanspruchnahme dieser Regelung ist innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses dem Prüfungsausschuss schriftlich anzuzeigen.

## **§ 8 Modulbeauftragte und deren Aufgaben**

(1) Die oder der Modulbeauftragte erstellt eine Liste der am Modul beteiligten Prüfungsberechtigten und übermittelt diese an den Prüfungsausschuss.

(2) Die oder der Modulbeauftragte bestätigt und ändert bei Bedarf die Lehr- und Prüfungsmodalitäten für das Modulhandbuch.

(3) Die oder der Modulbeauftragte sichert und informiert bei der Stundenplanung das für das Modul notwendige Lehrpersonal.

(4) Die oder der Modulbeauftragte ist für die rechtzeitige Übermittlung der in Modulprüfungen erzielten Noten an das Prüfungsamt verantwortlich.

## **II. Gestaltung des Bachelorstudiums**

### **§ 9 Schlüsselkompetenzen**

(1) Im Bachelorstudium „Politik, Verwaltung und Organisation“ ist für die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen ein Umfang von 30 LP vorgesehen. Diese werden sowohl fachintegrativ als auch fachübergreifend angeboten.

- (2) Als Schlüsselkompetenzen sind zu absolvieren:
- Grundlagen der Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie Selbstreflexion und Planung (6 LP),
  - Fremdsprachen/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung (Studiumplus-Grundmodule) (6 LP).
- Wahl eines Moduls aus dem Bereich Ökonomie oder Recht:
- Einführung in die Volkswirtschaftslehre (6 LP)
- oder
- Staatsrecht und Allgemeines Verwaltungsrecht für Nicht-Juristen (Studiumplus-Aufbaumodul „Staat und Recht“) (6 LP).

- (3) Die restlichen 12 LP können aus dem Angebot von Studiumplus frei gewählt werden. Empfohlen werden:
- Fremdsprachen (insbesondere der Erwerb von Englischkenntnissen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens)
- und
- Digitale Informationsverarbeitung und Visualisierung.

Inhalt, Gliederung und Verfahren von Studiumplus regelt die Ordnung für Studiumplus im Rahmen des Bachelorstudiums.

## § 10 Inhalt des Bachelorstudiums

- (1) Das Bachelorstudium „Politik, Verwaltung und Organisation“ besteht aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen.

Folgende Module sind zu belegen:

Modultitel	LP
<b>Basisstudium</b>	
<b>1. Politik- und Verwaltungswissenschaft (30 LP)</b>	
Ideengeschichte und politische Theorie	6 LP
Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	6 LP
Vergleichende Politikwissenschaft	6 LP
Internationale Politik	6 LP
Verwaltung und Public Policy	6 LP
<b>2. Organisation und Management (18 LP)</b>	
Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie	6 LP
Public Management I	6 LP
Einführung in Organisation, Führung und Personal	6 LP
<b>3. Methoden der empirischen Sozialforschung (12 LP)</b>	
Empirische Methoden I	6 LP
Empirische Methoden II	6 LP
<b>Vertiefungsstudium</b>	
<b>1. Politik- und Verwaltungswissenschaften (24 LP)</b>	
Wahlpflichtbereich: Zwei Vertiefungen sind zu wählen	
Vertiefung I: Politische Theorie und Politische Philosophie	
- Vertiefungsseminar	6 LP

- Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar	6 LP
Vertiefung II: Politik und Regieren in Deutschland und Europa	
- Vertiefungsseminar	6 LP
- Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar	6 LP
Vertiefung III: Vergleichende Politikwissenschaft	
- Vertiefungsseminar	6 LP
- Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar	6 LP
Vertiefung IV: Internationale Politik	
- Vertiefungsseminar	6 LP
- Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar	6 LP
Vertiefung V: Verwaltung und Public Policy	
- Vertiefungsseminar	6 LP
- Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar	6 LP
Vertiefung VI: Methoden der empirischen Sozialforschung	
- Empirische Methoden III	6 LP
- Empirische Methoden IV	6 LP
<b>2. Organisation und Management (18 LP)</b>	
Drei Module sind zu wählen.	
Organisation und Personalmanagement	6 LP
Public Management 2	6 LP
Prozessmanagement und E-Government	6 LP
Organization Studies	6 LP
Methoden der empirischen Sozialforschung	6 LP
Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung	6 LP
Soziologie der Geschlechterverhältnisse	6 LP
Kommunalpolitik	6 LP
Politikfeldforschung	6 LP
Regierungsorganisation	6 LP
Internationale Organisationen	6 LP
<b>Praktikums- oder Auslandssemester (30 LP)</b>	
Praktikum im In- oder Ausland	30 LP
Auslandssemester	30 LP
<b>Schlüsselkompetenzen (30 LP)</b>	
<b>Grundphase</b>	
Grundlagen der Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie Selbstreflexion und Planung	6 LP
Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung	6 LP
<b>Aufbauphase</b>	
Wahl eines Moduls aus dem Bereich Ökonomie oder Recht:	
- Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder	
- Staatsrecht und Allgemeines Verwaltungsrecht für Nicht-Juristen	6 LP
Wahlpflichtmodul aus dem Angebot von Studiumplus	12 LP
<b>Abschlussmodule (18 LP)</b>	
Kolloquium zur Vorbereitung der Bachelorarbeit	6 LP
Bachelorarbeit	12 LP
<b>Summe</b>	<b>180 LP</b>

- (2) Eine Lehrveranstaltung kann nur in einem Modul belegt werden.

- (3) Das Praktikum im In- oder Ausland regelt die Praktikumsordnung.

- (4) Um die Regelstudienzeit einhalten zu können, ist es zweckmäßig, die Module in einer bestimmten Reihenfolge zu belegen. Eine Orientierungshilfe für ein zeitlich abgestimmtes Studium bietet der empfohlene Studienverlaufsplan (siehe Anlage 2).

(5) Wahlpflichtmodule können vom Prüfungsausschuss ergänzt werden.

## **§ 11 Bachelorarbeit**

(1) Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit, die in der Regel im letzten Fachsemester des Bachelorstudiums studienbegleitend erstellt und mit 12 LP bewertet wird. Der Umfang der Arbeit soll in der Regel 30 Seiten DIN A 4, bei 1500 Anschlägen pro Seite (inklusive Leerzeichen), nicht überschreiten.

(2) Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder mit Zustimmung des Betreuers/der Betreuerin in englischer Sprache angefertigt werden.

(3) Für die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit müssen die Studierenden mindestens 120 LP erworben haben.

## **§ 12 Auslandsaufenthalte**

(1) Den Studierenden wird empfohlen, einen Studienaufenthalt von mindestens einem Semester im fremdsprachigen Ausland zu absolvieren.

(2) Bei einem Auslandsaufenthalt muss vor Antritt beim Prüfungsausschuss ein Learning Agreement eingereicht werden. Aus dem Learning Agreement muss hervorgehen, für welche im Ausland geplanten Studienleistungen eine Anerkennung angestrebt wird. Das Learning Agreement ist dem Antrag auf Anerkennung beizufügen.

(3) Bei der Anerkennung wird jeweils die Anzahl der erreichten Leistungspunkte festgestellt.

(4) Falls die anerkannte Leistung benotet ist und die Note aus einer Skala stammt, die auf die in dieser Ordnung verwendete Notenskala abbildbar ist, wird diese Note übernommen.

(5) Leistungspunkte anderer Punktsysteme werden umgerechnet. Die Umrechnungen werden durch den Prüfungsausschuss entsprechend den geltenden Festlegungen festgestellt.

## **§ 13 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

**Anlage 1: Modulkatalog für den Bachelorstudiengang Politik, Verwaltung und Organisation (180 LP)**

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>Basisstudium</b>							
<b>1. Politik- und Verwaltungswissenschaft (30 LP)</b>							
B.BM.PUV. 110	Ideengeschichte und politische Theorie	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - verfügen über Kenntnisse zentraler Begriffe der neuzeitlichen politischen Semantik, - kennen klassische Texte der Politischen Theorie, - haben die Fähigkeit zum reflektierten Gebrauch politischer Grundbegriffe, - können komplexe semantische Sachverhalte diskursiv erschließen.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)
B.BM.PUV. 210	Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - besitzen Kenntnisse der Grundzüge des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland (staatliche Institutionen, politische Willensbildung und Interessenartikulation), - haben die Fähigkeit zur ersten vergleichenden Einordnung des deutschen politischen Systems, - kennen die Auswirkungen der europäischen Integration auf das deutsche politische System, - erhalten einen Überblick über einschlägige Ansätze, Konzepte und Theorien.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)
B.BM.PUV. 310	Vergleichende Politikwissen- schaft	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - besitzen Kenntnisse der Grundzüge demokratischer und nicht-demokratischer politischer Systeme (staatliche Institutionen, politische Willensbildung und Interessenartikulation), - erwerben Grundkenntnisse in den theoretischen Ansätzen und empirischen Methoden des Ländervergleichs, - erhalten einen Überblick über zentrale Theorien und Hypothesen der vergleichenden Politikwissenschaft, - erhalten einen ersten Einblick in für den Ländervergleich relevanten Datengrundlagen.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im SoSe)	1 (Klausur)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.BM.PUV. 410	Internationale Politik	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - erwerben Grundkenntnisse über die Theorien, Methoden, Prozesse, Akteure, Institutionen und die Probleme und Handlungsmöglichkeiten der internationalen Politik, - erhalten einen Einblick in ein oder mehrere Teilgebiete der internationalen Politik.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)
B.BM.PUV. 510	Verwaltung und Public Policy	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - erwerben Kenntnisse der grundlegenden Fragestellungen, Konzepte und theoretischen Ansätze einer sozialwissenschaftlich orientierten Verwaltungswissenschaft, - kennen Strukturen, Aufbau und Entwicklung von Regierung und öffentlicher Verwaltung in Deutschland, - erhalten Kenntnisse über die Rolle der öffentlichen Verwaltung und anderer Akteure im Prozess der Formulierung, Implementierung und Evaluierung von öffentlichen Politiken (Public Policies).	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im SoSe)	1 (Klausur)
<b>2. Organisation und Management (18 LP)</b>							
B.BM.BWL. 210	Public Management 1	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - verstehen die zentralen Grundfunktionen und -konzepte bei der Steuerung von öffentlichen und gemeinnützigen Organisationen und können diese erklären, - erkennen Ansatzpunkte und Ansätzen zur Modernisierung der Verwaltungsführung und können diese erklären, - können die Ausgestaltung von Managementsystemen in öffentlichen Organisationen analysieren und bewerten.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im SoSe)	1 (Klausur)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahmevoraussetzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.BM.SOZ. 310	Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Proseminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über ein Grundverständnis über die Funktionsweise von Organisationen,</li> <li>- besitzen ein Grundwissen über die wichtigsten Organisationstheorien,</li> <li>- können organisationssoziologische Perspektiven von anderen unterscheiden,</li> <li>- können Probleme in, mit oder zwischen Organisationen interpretieren und organisationstheoretische Ansätze als Antworten auf die damit einhergehenden Fragen begreifen.</li> </ul>	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Hausarbeit <i>oder</i> Klausur <i>oder</i> mündliche Prüfung)
B.BM.BWL. 110	Einführung in Organisation, Führung und Personal	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Fallstudienübung (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die einschlägigen Fachbegriffe der Organisations- und Führungsforschung und können diese richtig anwenden.</li> <li>- verstehen die Bedeutung der Umwelt für den Erfolg und das Überleben einer Organisation.</li> <li>- sind in der Lage, formale Organisationsstrukturen sowie verschiedene Formen von Primärorganisationen zu beschreiben und Handlungsempfehlungen bezüglich der Gestaltung von Organisationsstrukturen abzugeben.</li> <li>- sind in der Lage, organisationale Phänomene unter Rückgriff auf organisationstheoretische Ansätze zu beschreiben und zu analysieren.</li> <li>- kennen die zentralen Handlungsfelder des Personalmanagements und sind in der Lage, die Teilfunktionen des Personalmanagements in einem ganzheitlichen Zusammenhang zu betrachten.</li> <li>- können Wissen auf konkrete Praxissituationen übertragen und Konzepte des Personalmanagements anwenden.</li> <li>- sind in der Lage, im Team konkrete Problemstellungen zu bearbeiten, eigenständig Lösungen zu entwickeln und die Ergebnisse im Plenum zu präsentieren und zu verteidigen.</li> </ul>	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im SoSe)	1 (Klausur)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>3. Methoden der empirischen Sozialforschung (12 LP)</b>							
B.BM.SOZ. 410	Empirische Methoden I	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Proseminar/ Tutorium (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - kennen die Modelle und Methoden der Datenerhebung und -analyse in der quantitativen und qualitativen Sozialforschung, - verfügen über Grundkenntnisse der praktischen und praxisbezogenen Anwendung der grundlegenden Erhebungsmethoden und Forschungsstrategien der empirischen Sozialforschung, - sind in der Lage, im Team zusammenzuarbeiten und unter Anleitung eine kleine empirische Fragestellung zu bearbeiten und ihre Arbeit vor der Seminaröffentlichkeit mit Hilfe geeigneter Präsentationsmedien vorzustellen.	keine	1 Sem.	jedes Semester	1 (Klausur)
B.BM.SOZ. 420	Empirische Methoden II	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Proseminar/ Tutorium (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - kennen die grundlegenden Modelle der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse, - beherrschen den Umgang mit empirischen Daten, - sind in der Lage, Analysen eigenständig computergestützt durchzuführen und zu interpretieren.	keine	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)



Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>Vertiefungsstudium</b>							
<b>1. Politik- und Verwaltungswissenschaften (24 LP) (zwei Vertiefungen sind zu wählen)</b>							
<b>Vertiefung I: Politische Theorie und Politische Philosophie</b>							
B.VM.PUV. 110	Vertiefungssemi- nar Politische Theorie und Poli- tische Philosophie	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Begriffe der neuzeitlichen und klassischen Politischen Theorie und Philosophie an einem ausgewählten Thema.</li> <li>- haben die Fähigkeit zur Erfassung von Begriffskonstellationen, Begriffen und Gegenbegriffen sowie der Entstehung und des Wandels der damit verbundenen Vorstellungen.</li> <li>- haben die Fähigkeit zum reflektierten Gebrauch politischer Grundbegriffe und Argumente.</li> <li>- besitzen politische Urteilskraft, die Fähigkeit zum selbst-reflektierten politischen Denken und sind in der Lage, zu argumentieren.</li> <li>- können Diskussionen leiten bzw. moderieren und lernen durch praktische Übungen ein Streitgespräch zu führen.</li> <li>- sind in der Lage, einen wissenschaftlichen Vortrag zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 110	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.PUV. 120	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar Politische Theorie und Politische Philosophie	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen spezifische Kenntnisse über den Forschungsstand in einem ausgewählten Bereich der Politischen Theorie und Politischen Philosophie,</li> <li>- kennen zentrale Begriffe, Argumente und Methoden der Politischen Theorie und können diese anwenden,</li> <li>- können spezifische Forschungsfragen zu einem bestimmten Problem der Politischen Theorie entwickeln und in ein entsprechendes Forschungsdesign umsetzen,</li> <li>- besitzen die Kompetenz zu einem reflektierten Umgang mit vorhandenen methodischen Zugängen innerhalb der Politischen Theorie,</li> <li>- können in Diskussionen Argumentationstechniken und -methoden sicher anwenden und in Streitgesprächen ihre Standpunkte souverän verteidigen,</li> <li>- besitzen die Fähigkeit, eine Forschungsfrage unter Rückgriff auf wissenschaftliche Methoden selbständig zu bearbeiten und die gewonnenen Forschungsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 110	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit)
<b>Vertiefung II: Politik und Regieren in Deutschland und Europa</b>							
B.VM.PUV. 210	Vertiefungsseminar Politik und Regieren in Deutschland und Europa	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Fragestellungen der Analyse des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland, der vergleichenden europäischen Politik oder des politischen Systems der Europäischen Union,</li> <li>- haben die Fähigkeit zum reflektierten Gebrauch einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 210	1 Sem.	jedes Semester	1 (Portfolioprüfung)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.PUV. 220	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar Politik und Regierungen in Deutschland und Europa	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen spezifische Kenntnisse über den Forschungsstand in ausgewählten Bereichen der Analyse des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland, der vergleichenden europäischen Politik oder des politischen Systems der Europäischen Union,</li> <li>- kennen die hierfür relevanten zentralen Konzepte, Theorien und Methoden,</li> <li>- können spezifische Forschungsfragen zu einem bestimmten Problem entwickeln und in ein entsprechendes Forschungsdesign umsetzen,</li> <li>- besitzen die für die Bearbeitung notwendige Methodenkompetenz,</li> <li>- können in Diskussionen Argumentationstechniken und -methoden sicher anwenden und in Streitgesprächen ihre Standpunkte verteidigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 210	1 Sem.	jedes Semester	1 (Portfolioprüfung)
<b>Vertiefung III: Vergleichende Politikwissenschaft</b>							
B.VM.PUV. 310	Vertiefungsseminar Vergleichende Politikwissenschaft	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Fragestellungen der vergleichenden Politikwissenschaft,</li> <li>- haben die Fähigkeit zur reflektierten Anwendung einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 310	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.PUV. 320	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar Vergleichende Politikwissenschaft	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen spezifische Kenntnisse über den Forschungsstand in ausgewählten Bereichen der vergleichenden Politikwissenschaft,</li> <li>- kennen die hierfür relevanten zentralen Konzepte, Theorien und Methoden,</li> <li>- können spezifische Forschungsfragen zu einem bestimmten Problem entwickeln und in ein entsprechendes Forschungsdesign umsetzen,</li> <li>- besitzen die für die Bearbeitung notwendige Methodenkompetenz,</li> <li>- können in Diskussionen Argumentationstechniken und -methoden sicher anwenden und in Streitgesprächen ihre Standpunkte verteidigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 310	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit)
<b>Vertiefung IV: Internationale Politik</b>							
B.VM.PUV. 410	Vertiefungsseminar Internationale Politik	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zu zentralen Fragestellungen der internationalen Politik und ausgewählten Bereichen (z.B. zu internationalen Verwaltungen und Organisationen, zur Außen-, Sicherheits-, Entwicklungs-, Menschenrechts-, Energie-, Klima- und Umweltpolitik),</li> <li>- haben die Fähigkeit zur reflektierten Anwendung einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV. 410	1 Sem.	jedes Semester	1 (Portfolioprüfung)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>Vertiefung V: Verwaltung und Public Policy</b>							
B.VM.PUV. 420	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar Internationale Politik	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen spezifische Kenntnisse über den Forschungsstand in ausgewählten Bereichen der internationalen Politik (s.o.),</li> <li>- kennen die hierfür relevanten zentralen Konzepte, Theorien und Methoden,</li> <li>- können spezifische Forschungsfragen zu einem bestimmten Problem entwickeln, in ein entsprechendes Forschungsdesign umsetzen und die für die Bearbeitung der Themen notwendige Methodenkompetenz nutzen,</li> <li>- können Argumentationstechniken und -methoden sicher anwenden und in Streitgesprächen ihre Standpunkte verteidigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV.4 10	1 Sem.	jedes Semester	1 (Portfolioprüfung)
B.VM.PUV. 510	Vertiefungsseminar Verwaltung und Public Policy	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Fragestellungen im Bereich öffentlicher Verwaltung und Public Policy,</li> <li>- haben die Fähigkeit zum reflektierten Gebrauch einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV.5 10	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit <i>oder</i> Fallstudie <i>oder</i> mehrere Essays (10-12 Seiten))
B.VM.PUV. 520	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar Verwaltung und Public Policy	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- besitzen spezifische Kenntnisse über den Forschungsstand im Bereich öffentlicher Verwaltung und Public Policy.</li> <li>- kennen die hierfür relevanten zentralen Konzepte, Theorien und Methoden.</li> <li>- können spezifische Forschungsfragen zu einem bestimmten Problem entwickeln und in ein entsprechendes Forschungsdesign umsetzen.</li> <li>- besitzen die für die Bearbeitung notwendige Methodenkompetenz.</li> <li>- können in Diskussionen Argumentationstechniken und -methoden sicher anwenden und in Streitgesprächen ihre Standpunkte verteidigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Moduls B.BM.PUV.5 10	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit <i>oder</i> Fallstudie <i>oder</i> mehrere Essays (10-12 Seiten))

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>Vertiefung VI: Methoden der empirischen Sozialforschung</b>							
B.VM.SOZ. 410	Empirische Me- thoden III	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über ein breites Methodenrepertoire und vertiefte Kenntnisse in der Anwendung multivariater Analysemethoden,</li> <li>- beherrschen den Umgang mit statistischer Auswertungssoftware,</li> <li>- können eigenständig Forschungsfragen und -designs entwickeln und besitzen die Fähigkeit zur Identifikation geeigneter Methoden und Verfahren,</li> <li>- sind zur Teamarbeit fähig und können komplexe Sachverhalte erfassen, systematisch analysieren und kritisch reflektieren.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Abschluss der Module B.BM.SOZ. 410 und B.BM.SOZ. 420	1. Sem.	einmal jährlich	1 (Klausur)
B.VM.PUV. 910	Empirische Me- thoden IV	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sind in der Lage, Forschungsfragen mit wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten,</li> <li>- vertiefen ihre Kenntnisse in ausgewählten Datenerhebungs- und -analysemethoden und verfügen über die Fähigkeit, diese angemessen einzusetzen,</li> <li>- können ihre Forschungsprojekte und -ergebnisse überzeugend in schriftlicher sowie mündlicher Form präsentieren und verteidigen,</li> <li>- besitzen die Fähigkeit zur kritischen Reflexion und können die Ergebnisse ihrer Forschung in einen Forschungskontext einordnen und unter Rückgriff auf einschlägige Theorien erklären.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Abschluss der Module B.BM.SOZ. 410 und B.BM.SOZ. 420	1. Sem.	einmal jährlich	1 (Hausarbeit <i>oder</i> mündliche Prü- fung <i>oder</i> Klau- sur)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>2. Organisation und Management (18 LP) (drei Module sind zu wählen)</b>							
B.VM.BWL. 110	Organisation und Personalmanagement	2 Vorlesungen (4 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sind mit den wichtigsten Instrumenten, Methoden und Verfahren des Projekt- und Veränderungsmanagements vertraut und können diese anwenden,</li> <li>- kennen Erfolgsfaktoren des Projektmanagements und sind in der Lage, kleinere Projekte selbständig zu planen und durchzuführen,</li> <li>- können Instrumente der Organisationsanalyse zielgerichtet einsetzen, reflektierte Problemanalysen durchführen und eigenständig Lösungen für praxisrelevante Probleme erarbeiten,</li> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse im Personalmanagement und sind fähig, personalwirtschaftliche Instrumente und Konzepte situationsadäquat in der betrieblichen Praxis anzuwenden,</li> <li>- können personalwirtschaftliche Phänomene unter Rückgriff auf einschlägige fachwissenschaftliche Theorien erklären und wissenschaftlich fundierte Problemlösungen entwickeln,</li> <li>- können im Team arbeiten, Arbeitsprozesse selbständig organisieren und Arbeitsergebnisse strukturiert darstellen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch von B.BM. BWL.110	2 Sem.	einmal jährlich  (V Organisation im SoSe, V Personalmanagement im WiSe)	1 (Klausur)
B.VM.BWL. 210	Public Management 2	1 Vorlesung (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können steuerungsrelevante Problemstellungen identifizieren und analysieren,</li> <li>- sind in der Lage moderne Managementtechniken zur Steuerungsoptimierung der öffentlichen Leistungserstellung einzusetzen,</li> <li>- wissen die zu erwartenden Ergebnisse von Modernisierungs- und Managementreformen einzuordnen und die Ursachen allfälliger Wirkungen einzuordnen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Basismoduls Public Management 1	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahmevoraussetzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.BWL. 310	Prozessmanagement und E-Government	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Übung (2 SWS)  6 LP	Die Studierenden - kennen die grundlegenden Fakten und Methoden des Geschäftsprozessmanagements und können diese wiedergeben, erkennen (wissensintensive) Geschäftsprozesse, können diese modellieren und verändern, - sind in der Lage, eine strukturierte Vorgehensweise zur Analyse von Systemen anzuwenden und verstehen die Zusammenhänge der notwendigen Prozesse einer Systemanalyse im Unternehmen bzw. in der öffentlichen Verwaltung, - können Informationssysteme zur Verkürzung der Durchlaufzeit eines Prozesses einsetzen, Geschäftsprozesse simulieren, Veränderungen der Geschäftsprozesse mittels des Change-managements planen und durchführen sowie Ansätze zur Messung und Steigerung der Qualität von Geschäftsprozessen wiedergeben.	Empfohlen wird der vorherige Besuch der Basismodule aus dem Bereich „Organisation und Management“	1 Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)
B.VM.SOZ. 310	Organisation Studies	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - erwerben weiterführendes Wissen über organisations-, verwaltungs- oder betriebssoziologische Theorien und Grundbegriffe, - verfügen über Kompetenzen zur Analyse von Organisationen und des Verhältnisses von Gesellschaft, Organisation und Individuum, - sind fähig, aktuelle Probleme und Entwicklungstendenzen in Organisationen einzuordnen und diese mit Hilfe der Theorien zu analysieren, - verfügen über die Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung und vertiefen ihre Argumentationsfähigkeit.	Empfohlen wird der vorherige Besuch des Basisstudiums	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung)
B.VM.SOZ. 420	Methoden der empirischen Sozialforschung	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Übung (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden - verfügen über ein breites Methodenrepertoire und vertiefte Kenntnisse in der Anwendung multivariater Analysemethoden, - beherrschen den Umgang mit statistischer Auswertungssoftware, - können eigenständig Forschungsfragen und -designs entwickeln und besitzen die Fähigkeit zur Identifikation geeigneter Methoden und Verfahren, - sind zur Teamarbeit fähig und können komplexe Sachverhalte erfassen, systematisch analysieren und kritisch reflektieren.	Empfohlen wird der vorherige Abschluss der Module B.BM.SOZ.4 10 und B.BM.SOZ.4 20	1. Sem.	einmal jährlich	1 (Klausur)



Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahmevoraussetzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.BM.VWL. 420	Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Übung (2 SWS) 6 LP	Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden die Grundlagen der empirischen Wirtschaftsforschung zu vermitteln und eine Einführung in die Ökonometrie zu geben. Aufbauend auf der Vorlesung „Statistik“ sollen sie in die Lage versetzt werden, eine empirische Analyse (Thesen- und Modellbildung, Daten, Schätzmethode, Interpretation) selbständig durchführen zu können.	Empfohlen wird der vorherige Abschluss der Module B.BM.SOZ. 410 und B.BM.SOZ. 420	1. Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)
B.BM.SOZ. 210	Soziologie der Geschlechterverhältnisse	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Proseminar (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über theoretische Grundlagenkenntnisse der Geschlechtersoziologie,</li> <li>- sind in der Lage, Wissensformen und Analyseebenen des Geschlechts zu erkennen und anzuwenden,</li> <li>- verfügen über die Fähigkeit, Wissen über Kontinuität und Wandel der Geschlechterungleichheit in verschiedenen sozialen Kontexten und unter unterschiedlichen sozialen Bedingungen in modernen Gesellschaften zu erkennen, erweitern und vertiefen ihre Vortrags- und Kommunikationsfähigkeiten.</li> </ul>	keine	1 Sem.	einmal jährlich	1 (Klausur)
B.VM.PUV. 530	Kommunalpolitik	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben erweiterte Kenntnisse über Aufbau, Funktionsweise und Reformen von Politik und Verwaltung auf lokaler und regionaler Ebene,</li> <li>- haben die Fähigkeit zur reflektierten Anwendung einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	empfohlen wird der vorherige Besuch von B.BM.PUV. 510	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit oder mündl. Prüfung oder Essays (10-12 Seiten))

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.PUV. 540	Politikfeld- forschung	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben erweiterte Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen wie auch Entwicklungen der Staatstätigkeit in einzelnen Politikfeldern, sowohl national als auch international,</li> <li>- haben die Fähigkeit zur reflektierten Anwendung einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch von B.BM.PUV. 510	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit <i>oder</i> mündliche Prüfung <i>oder</i> Essays (10-12 Seiten))
B.VM.PUV. 550	Regierungs- organisation	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben anknüpfend an die Erkenntnisse der Institutionen- und Organisationsforschung Einblicke in die Funktionsbedingungen modernen Regierens auf verschiedenen staatlichen und suprastaatlichen Ebenen,</li> <li>- haben die Fähigkeit zur reflektierten Anwendung einschlägiger wissenschaftlicher Konzepte, Theorien und Argumente,</li> <li>- besitzen politikwissenschaftliche Urteilskraft, die Fähigkeit zum politikwissenschaftlichen Denken und Argumentieren,</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch von B.BM.PUV. 510 oder B.BM.PUV. 210	1 Sem.	jedes Semester	1 (Hausarbeit <i>oder</i> mündliche Prüfung <i>oder</i> Essays (10-12 Seiten))

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.VM.PUV. 430	Internationale Organisationen	1 Seminar (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Aufbau, den Funktionen und den Tätigkeiten ausgewählter internationaler Organisationen und internationaler Verwaltungen beschreiben und unterscheiden,</li> <li>- können auf der Grundlage unterschiedlicher Theorien die Rolle internationaler Organisationen und internationaler Verwaltungen in der internationalen Politik betrachten und beurteilen,</li> <li>- können den Einfluss internationaler Organisationen und internationaler Verwaltungen in der internationalen Politik erkennen, beschreiben und beurteilen,</li> <li>- können politikwissenschaftlich urteilen, denken und argumentieren,</li> <li>- können Arbeitsergebnisse mündlich vortragen sowie schriftlich eine selbständig ausgewählte Fragestellung politikwissenschaftlich bearbeiten.</li> </ul>	Empfohlen wird der vorherige Besuch von B.BM.PUV. 410	1 Sem.	jedes Semester	1 (Portfolioprüfung <i>oder</i> Hausarbeit <i>oder</i> mündliche Prüfung <i>oder</i> Essays (10-12 Seiten))

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
<b>Abschlussmodul und Schlüsselkompetenz-Modul</b>							
B.KO.PUV. 110	Kolloquium zur Vorbereitung der Bachelorarbeit	1 Kolloquium (2 SWS)  6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die formalen und inhaltlichen Anforderungen an eine Bachelorarbeit.</li> <li>- verfügen über Techniken der Literaturrecherche und kennen die relevanten Datenbanken.</li> <li>- sind in der Lage, mit Unterstützung des Dozenten/der Dozentin eine Forschungsfrage sowie ein Forschungsdesign zu entwickeln.</li> <li>- können ihre Forschungsprojekte angemessen präsentieren und verteidigen.</li> <li>- besitzen die Fähigkeit, die Ergebnisse des Forschungsprojektes in schriftlicher Form darzustellen.</li> <li>- vertiefen (empirische) Methodenkenntnisse und sind in der Lage, wissenschaftliche Verfahren und Methoden anzuwenden.</li> </ul>	keine	1 Sem.	jedes Semester	1 (Exposé)
B.SK.PUV. 110	Grundlagen der Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie Selbstreflexion und Planung	1 Seminar (2 SWS) + 1 Tutorium (2 SWS)  6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die zentralen universitären Einrichtungen (z.B. Bibliothek, Akademisches Auslandsamt, Prüfungswesen etc.).</li> <li>- verstehen die fachspezifische Studienordnung und können ihr Studium eigenständig und zielorientiert organisieren.</li> <li>- erlangen einen Einblick in die eigenen Stärken und Schwächen.</li> <li>- verfügen über verschiedene Techniken des Zeitmanagements.</li> <li>- verfügen über Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens in der Politik- und Verwaltungswissenschaft.</li> <li>- sind in der Lage, ein wissenschaftliches Referat zu halten und eine strukturierte schriftliche Ausarbeitung zu einem ausgewählten Thema anzufertigen.</li> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zentraler Fragestellungen in einem Bereich der Politikwissenschaft.</li> </ul>	keine	1 Sem.	Tutorium einmal jährlich/Seminar jedes Semester	1 (Essay (5-6 Seiten) <i>oder</i> mündl. Prüfung)

Modul-Nr.	Modultitel	LV-Form (SWS) Anzahl LP	Lernziele	Teilnahme- voraus- setzung	Dauer	Angebot	Prüfung
B.BM.VWL. 110	Einführung in die Volkswirtschafts- lehre	1 Vorlesung (2 SWS) + 1 Übung (2 SWS) 6 LP	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben einen Überblick über die vielfältigen wirtschaftlichen und sozialen Probleme, die Gegenstand der Volkswirtschaftslehre sind,</li> <li>- verschaffen sich einen Überblick über die fundamentalen Konzepte und Methoden der Volkswirtschaftslehre,</li> <li>- begreifen, dass es auf alle Fragen und Themen der Volkswirtschaftslehre unterschiedliche, bisweilen gegensätzliche Auffassungen gibt und</li> <li>- sind in der Lage, die Themen und Methoden den verschiedenen Feldern der Volkswirtschaftslehre zuzuordnen,</li> <li>- begreifen die Volkswirtschaftslehre als Teil der Sozialwissenschaften und verstehen warum die Volkswirtschaftslehre ebenso wie die Rechtswissenschaft zu den Staatswissenschaften gerechnet wird.</li> </ul>	keine	1. Sem.	einmal jährlich (im WiSe)	1 (Klausur)

**Empfohlener Studienverlaufsplan**

<b>BA Politik, Verwaltung und Organisation</b>			
<b>Semester</b>	<b>1. Semester (WiSe)</b>	<b>2. Semester (SoSe)</b>	<b>3. Semester (WiSe)</b>
<b>Schlüsselkompetenzen</b>	Grundlagen der Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie Selbstreflexion und Planung (6 LP)	Individuelles Studiumplus (z.B. Fremdsprache, Kommunikation) (6 LP)	Recht <i>oder</i> Ökonomie (6 LP)
<b>PVO</b>	Basismodul Internationale Politik (6 LP)	Basismodul Vergleichende Politikwissenschaft (6 LP)	Basismodul Ideengeschichte und politische Theorie (6 LP)
	Basismodul Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext (6 LP)	Basismodul Verwaltung und Public Policy (6 LP)	Empirische Methoden II (6 LP)
	Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie (6 LP)	Public Management 1 (6 LP)	Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 1) (6 LP)
	Empirische Methoden I (6 LP)	Einführung in Organisation, Führung und Personal (6 LP)	Vertiefungsseminar (Vertiefung 1) (6 LP)
<b>Σ LP</b>	<b>30 LP</b>	<b>30 LP</b>	<b>30 LP</b>

<b>Semester</b>	<b>4. Semester (SoSe)</b>	<b>5. Semester (WiSe)</b>	<b>6. Semester (SoSe)</b>
<b>Schlüsselkompetenzen</b>	Individuelles Studiumplus (6 LP)		Individuelles Studiumplus (6 LP)
<b>PVO</b>	Vertiefungsseminar (6 LP) (Vertiefung 2)	Auslandssemester <i>oder</i> Praktikum*	Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 3) <i>oder</i> Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 2) (6 LP)
	Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 2) (6 LP)		Kolloquium zur Vorbereitung der Bachelorarbeit (6 LP)
	Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 1) (6 LP)		Bachelorarbeit (12 LP)
	Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 3) <i>oder</i> Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 2) (6 LP)		
<b>Σ LP</b>	<b>30 LP</b>	<b>30 LP</b>	<b>30 LP</b>

\* Das Auslands- bzw. Praktikumssemester kann auch im 4. Semester absolviert werden. Den Studierenden wird empfohlen, die Informations- und Beratungsangebote zum Praktikum bzw. zum Auslandsstudium zu einem frühen Zeitpunkt im Studium wahrzunehmen.

	A) Basisstudium	B) Vertiefungsstudium	C) Praktikums- oder Auslandssemester	D) Schlüsselkompetenzen	E) Abschlussmodule	LP
1.	Basismodul Internationale Politik (6 LP)			Grundlagen der Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie Selbstreflexion und Planung (6 LP)		30
	Basismodul Politisches System Deutschlands im europäischen Kontext (6 LP)					
	Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie (6 LP)					
	Empirische Methoden I (6 LP)					
2.	Basismodul Vergleichende Politikwissenschaft (6 LP)			Individuelles Studiumplus (z.B. Fremdsprache, Kommunikation) (6 LP)		30
	Basismodul Verwaltung und Public Policy (6 LP)					
	Einführung in Organisation, Führung und Personal (6 LP)					
	Public Management 1 (6 LP)					
3.	Empirische Methoden II (6 LP)	Vertiefungsseminar (Vertiefung 1) (6 LP)		Recht <i>oder</i> Ökonomie (6 LP)		30
	Basismodul Ideengeschichte und politische Theorie (6 LP)	Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 1) (6 LP)				
4.		Vertiefungsseminar (Vertiefung 2) (6 LP)		Individuelles Studiumplus (6 LP)		30
		Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 2) (6 LP)				
		Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 1) (6 LP)				
		Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 3) <i>oder</i> Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 2) (6 LP)				
5.			Praktikum im In- oder Ausland <i>oder</i> Auslandssemester (30 LP)			30
6.		Vertiefung Organisation und Management (Wahlpflichtmodul 3) <i>oder</i> Forschungsorientiertes Vertiefungsseminar (Vertiefung 2) (6 LP)		Individuelles Studiumplus (6 LP)	Kolloquium zur Vorbereitung der Bachelorarbeit (6 LP)	30
					Bachelorarbeit (12 LP)	
	<b>60</b>	<b>42</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>180</b>